

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	IX
Einführung	I
I. Übersicht über die Volkskunstliteratur Westfalens	4
Gesamtdarstellungen und Teilräume. Bäuerliche Architektur. Möbel. Schmiedearbeiten und Metallguß. Keramik und Glas. Volkstrachten und Schmuck. Weberei. Religiöse Volkskunst. Brauchtum und Volkskunst. Museen, Kataloge, Inventare, volkskundliche Bestandsaufnahmen als Quellen Volkskunstliteratur 1970-75. Nachtrag S. 239	
II. Schmuckformen des Bürger- und Bauernhauses	16
Die Haustypen in ihrer Entwicklung und geographischen Verbreitung. Fachwerk, Giebel und Eingangstor. Die Türsäulen des Weserraumes. Schmuckformen der Gotik und Weserrenaissance. Regionale und lokale Stileigenheiten in Ornamentik und Ikonographie. Inschriften. Zimmerleute und Schnitzmeister. Städtisch-bürgerliche Ausstrahlung im Klassizismus, besonders im Westen. Türen. Hausecksäulen und Giebelzier. Schieferdächer und -wände. Treppen. Herdraum und Pflasterung	
III. Bauernmöbel	33
1. Bäuerliches Mobiliar und Gerät in geschichtlichen Quellen	33
Testamente, Hausinventare, Gemälde	
2. Eingebaute Möbel	36
Wandschränke, Wandvertäfelungen, Wandbetten (Durks)	
3. Truhen	39
Vorder- und Seitstollentruhen seit dem Mittelalter. Regionale Sondertypen: Osnabrücker und Bentheimer Dachstollentruhen, Ravensberger Leinenkisten. Zwickelstollentruhen des westlichen und südlichen Westfalen. Kufentruhen und Koffer seit dem 17. Jahrhundert, Kistentruhen seit dem 18. Jahrhundert. Beschlagwerk, Schnitzerei, Bemalung. Frage nach Werkstatttradition, Zeitstil und landschaftlicher Eigenart	
4. Schränke	52
Anrichten, Brot- und Milchschränke, Glasschränke, Kleider- und Wäscheschränke, Schreibränke, Hänge- und Eckschränke. Große, reich geschmückte Schränke im Norden, farbig bemalt in Minden-Ravensberg. Elegantes Dekor nach westlichen Vorbildern in der Mark, im Westmünsterland schlichter, holländische Einflüsse. Im Sauerland und Siegerland einfache, kleinere Formen, Anklänge an Frankfurter Wellenschrank	
5. Betten	61
Himmelbetten vor allem in Nordostwestfalen. Wiegen: Hessischer Längsschwinger, niederdeutscher Querschwinger. Doppelschwinger im mittleren und nördlichen Westfalen	
6. Tische und Sitzmöbel	65
Friesisch-holländische Klappische im Norden. Die Tischformen im Zeitstil. Stuhltische. Bänke, Truhensäule, Schemel und Stühle. Kindersitzkasten	
7. Uhren	69
Stand- und Hängeuhren	
8. Bäuerliche Kleinmöbel	70
Salzkästen, Löffelbretter, Tellerbretter, Handtuchhalter, Stövken	
9. Zusammenfassung	73
Ausstrahlungen westfälischer Möbelkunst. Das Handwerk als Träger. Stilkunst in regionaler und lokaler Prägung. Westfalen nord- und westeuropäisch bestimmt. Farbgebung im Zeit- und Raumstil. Intarsienkunst	
IV. Holzgerät	78
1. Tischler- und Schnitzerarbeiten	78
Mangelbretter, Schultaschen, Backmodeln, Butterformen	

2. Drechslerarbeiten	80
Spinnräder, Garnwinden, Erntebiertöten, Meerschaumpfeifen	
3. Böttcherarbeiten	81
Tonnen, Kannen, Faßböden	
4. Stellmacherarbeiten	83
Wagen und Schlitten	
5. Holzwaren-Hausindustrie	84
Holzgeschirr. Holzschuhe. Import von Spanschachteln. Joche und Schellenbögen. Verziertes Arbeitsgerät. Britzelbretter. Schützenadler	
V. Eisengerät	89
1. Überblick über die Gegenstände und die Geschichte der Eisenverarbeitung	89
Siegerland und Sauerland als Hauptproduktionsgebiete. Handel. Eisengerät in Bauern- und Bürgerhäusern	
2. Schmiedearbeiten	92
Feuerböcke, Feuerstülpfen, Rösten, Kesselbäume, Kesselhaken (Hahle), Waffeleisen und andere Kleingeräte	
3. Eisenguß	99
Öfen, Kamin- und Ofenplatten aus Hessen und Südwestfalen	
VI. Kupfer- und Messinggut, Zinngießerwaren	101
1. Überblick über die Gegenstände, Verbreitung, geschichtliche Zeugnisse	101
2. Kupfer- und Messingarbeiten	102
Pfannen, Kessel, Töpfe, Kannen, Kaffeemühlen, Kuchenformen, Salzfässer, Eimer, Bettwärmer, Stövken, Leuchter, Wetterfahnen und anderes. Figürlicher Messingguß	
3. Die Iserlohner Messingindustrie	105
Kaffeekannen, Tabaksdosen. Beispiele	
4. Bronzegerät	109
Bronzegrapen (Speisetöpfe)	
5. Zinngeschirr	110
Importierte und einheimische Ware. Einzelformen: Die rheinisch-bergische Kanne („Dröppelminna“). Öppige Vielfalt der Formen in Nordwestfalen	
VII. Glas und Keramik	115
1. Verbreitung der Glashütten in geschichtlicher Zeit	115
2. Hohlgläser	116
Künstlerisch gestaltetes Glasgeschirr, böhmischer und holländischer Einfluß. Haushaltsglas	
3. Bemalte Scheiben	117
Fensterbierscheiben. Die Bildmotive. Verbreitungsgebiet Nordeuropa	
4. Standorte der Töpferei	122
Die Produktion der einzelnen Werkstätten. Gebrauchsware vorherrschend. Die Sonderstellung Ochtrups. Vergleich mit Hessen und Rheinland. Import	
5. Die lippische Ziegelkunst.	127
Kienspanhalter, Feuerstövken. Ornamentformen	
6. Steinmetzarbeiten	128
VIII. Bäuerliches und handwerkliches Gewebe	129
1. Zur Geschichte und Verbreitung der Hausweberei	129
2. Die verschiedenen Webmuster	131
Webtechnik, Musterung und Warensorten. Die Bandweberei des Schwelmer Raumes. Die Bielefelder Damastweberei. Die Iserlohner Seidenweberei	
3. Blau- und Schönfärberei	135
Zur Geschichte des Zeugdrucks. Blaudrucker und Modelstecher. Musterbücher	

4. Stick- und Stopfmustertücher	138
Die ältesten Musterbücher. Motive im Wandel des Zeitstils. Beispiele	
5. Vom Stricken, Spitzenklöppeln, Filetarbeiten	141
Hümmlinger Strumpfstrickerei. Strick- und Häkelkunst des Mindener und Schaumburger Landes. Spitzenklöppelei von Ülsen-Nordhorn, Gütersloh und Lügde. Filetarbeiten im kirchlichen Raum	
IX. Frauen- und Männertrachten	143
1. Die einzelnen Trachtengebiete	143
Trachtenlandschaften nördlich des Hellwegs. Zur Bildung von Trachtengebieten und -grenzen. Einfluß von Territorium, Landesnatur und Konfession. Beispiele	
2. Von der Funktion der Trachten	147
Arbeits- und Festtagstracht. Die Trachten der einzelnen Lebensstufen. Von den Haiken und Falgen. Die Vielfalt der Hauben. Stickereien. Trachtenstoffe und Zutaten. Die Bedeutung der Farben	
3. Geschichtliche Nachrichten	153
Archivalische Quellen. Zeitgenössische Literatur und Zeichnungen	
4. Die Männertrachten	155
Abhängigkeit von Militär- und städtischer Mode. Der Leinenkittel. Landschaftliche Beispiele. Berufstrachten	
5. Trachtendarstellungen auf Bildern	158
Hans Weigel, Terborch, Wenzel Hollar, Le Rouge, Wilhelm Strack, Ludwig Emil Grimm, J. J. Sickert, Otto Reinhardt, Dilly, Jacobi, E. H. Corbould, Funking, Arnold Bredemeyer, Johann Gehrts, Franz Hecker	
X. Bäuerlicher Schmuck	161
Schmuckgegenstände und Material. Zeitgenössische Berichte. Braut- und Hochzeitskronen. Metallschmuck: Ohrringe. Halsketten. Hemdspangen. Brustschmuck: Das „Gadderken“ oder „Bengelwerk“. Brustkreuze. Gürtel-, Schürzen- und Mantelschließen. Fingerringe. Schuhschnallen. Spangen. Über das Alter und die Verbreitung des Metallschmuckes. Granat- und Bernsteinketten. Männlicher Trachtenschmuck	
XI. Religiöse Volkskunst	169
1. Die konfessionelle Prägung der religiösen Volkskunst	169
2. Hungertücher	169
Verbreitung im Oberstift Münster und im Herzogtum Westfalen. Technik der Herstellung, Stil und Motive	
3. Kreuze und Bildstöcke	171
Kreuze als Andachtsbilder und Erinnerungsmale. Bildstöcke als Denkmäler der Christus- und Heiligenverehrung. Kirchwegbilder. Heiligenstatuen	
4. Andachtsbilder, Votiv- und religiöse Ereignisbilder	174
Das bäuerliche Andachtsbild und seine Vorbilder. Bildthemen der Votiv- und religiösen Ereignisbilder	
5. Silberne Votivgaben	176
Formen und Motive	
6. Weihnachtskrippen, Kerzenstäbe, Kirchentrommeln	177
Geschichtliches zum Krippenbrauchtum. Westfälische Eigenzüge. Kerzenstäbe der Handwerkerinnungen. Die Kirchentrommel von Allagen	
7. Totentafeln, Grabdenkmäler	178
Totentafeln und Totenkronen. Formen und Material der Grabsteine	
8. Einlegebilder und Schriftmalerei	180
Geschenk- und Einlegeblätter. Kalligraphie und Schriftverzierung	
9. Patenbriefe und Bilderbogen, Gesangbuchschnuck	181
Bildausschmückung der Patenbriefe. Himmels- oder Schutzbriefe. Gesangbuch- und Bibelschmuck als protestantische Sitte	
XII. Graphik	183
Gesellen- und Meisterbriefe. Neujahrsglückwünsche. Liebes- und Abschiedsbriefe. Scherenschnitte	

XIII. Volkskunst und Schützenwesen	184
Schützenadler und Schützenketten, Schützenkleidung, Schützenfahnen und -trommeln. Einzelbeispiele von Schützenschilden	
XIV. Brauchtümliches Backwerk	186
Lebkuchen von Borgholzhausen. Brotsegen von Attendorn. Dreitimpenbrot von Neuenkirchen und Enger. Neujahrsgebäcke. Fastnachtswecken. Figürliche Formen des Palmsonntags- und Nikolausbackwerks. Im Westen rheinische, im Süden und Südosten hessische Einflüsse	
Allgemeine Ergebnisse	188
Literaturverzeichnis	204
Sachregister	220
Namensindex	224
Volkskunsliteratur 1970-75. Nachtrag	239
Tafelteil	245